Einführung der TWVO in einem Wasserversorgungsunternehmen

Dipl.-Hydr. Karsten Zühlke

Einführung TVO 2001 Vorgehensweise

- Analyse TVO bzgl. neuer/veränderter
 Anforderungen
- Erarbeitung Maßnahmeplan für Einführung mit Verantwortlichkeiten und Terminen
- innerbetriebliche Umsetzung und Kontrolle
- enge Abstimmung mit Gesundheitsämtern

Einführung TVO 2001 Schwerpunkte

- Aufstellung Probenahmepläne
- Festlegung und Einrichtung neue Probenahmestellen
- Abschluss neuer Laborvertrag
- Erstellung Maßnahmeplan nach § 16 (3)
- Information Verbraucher
- Regelung elektronische Datenübergabe

Einführung TVO 2001 Probenahmepläne

Probenahmestelle	Beprobungen
Wasserwerke	Monatlich - routine Jährlich - periodisch
Hochbehälter	Monatlich - routine
Rohrnetz	Probenahmestellen 4 * jährlich, routine Probenahmestellen 1 * jährlich, reriode
Weitere Untersuchungen	Technologie WW Technologie RN

Einführung TVO 2001 Probenahmestellen

- Es wurden 18 neue Probenahmestellen im Versorgungsgebiet im Rohrnetz geschaffen, um der Forderung der TVO nach Untersuchung im VG nachzukommen.
- Es wurden Zapfstellen in eigenen Anlagen hergestellt. (Stützpunkte, APW)
- Hierzu war teilweise Neuverlegung oder Ersatz von HA erforderlich.

Einführung TVO 2001 Maßnahmeplan

- Beschreibung Versorgungsgebiet
- Maßnahmen zur Sicherung WV,
 Umstellung auf andere WV
- Information Behörden
 - Was ist dem GA sofort und außerhalb der Dienstzeit zu melden?! (nach § 16 alle GW-Überschreitungen und Ereignisse!!)
- Klärung Verantwortlichkeiten innerhalb WVU

Einführung TVO 2001 noch zu klärende Fragen

- Welche Parameter sind besonders gesundheitsrelevant und ab welcher Konzentration?
- Welche Pflanzenschutzmittel sind zu untersuchen? Es gibt noch keine Empfehlung vom Landesgesundheitsamt.
- Vorläufig wird Liste der häufigsten PSM aus GW-Bericht des LUA herangezogen.

Einführung TVO 2001 Datenübermittlung

- Daten sind künftig elektronisch zu übertragen (Papier bleibt aber!)
 - -Labor -> WVU -> GA
- Dies soll mit Programm OCTOWARE erfolgen, da dies bei GA vorhanden ist.
- Damit ist dann auch DV-gestützte Archivierung und Auswertung im WVU gegeben.

